



Schwäbischer Albverein e. V.

Ortsgruppe Winterlingen

Schwäbischer Mundartabend mit Claudia Pohel und Reinhold Hittinger im K3 am Samstag, den 4. Juni 2016

Als rundum Gelingen, kann die Premiere der Kleinkunstabühne K3 in Winterlingen als offizielle Mundartbühne des Schwäbischen Albvereins bezeichnet werden.

Nicht ohne Stolz verwies Reinhold Hittinger, als Verantwortlicher für die Mundartbühnen des Schwäbischen Albvereins, in seiner Begrüßung auf die gelungene Kooperation mit der Ortsgruppe Winterlingen und dem K3. Der bislang weiße Fleck auf der Karte sei nunmehr beseitigt. Er freue sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Die rund 50 Anwesenden konnten sich „En beschder Gesellschaft“ von Claudia Pohel und Reinhold Hittinger bestens unterhalten lassen.

An diesem Abend gab es Antworten auf die existenziellen Fragen nach: Wie groß ischt a Muggaseggale? Weshalb ischt das Sparbuch des Schwaben liebstes Poesiealbum? Warum ischt die Schwarzwurst die Krönung jeder Vespertafel?

Treffsicher bewegten sich die Beiden durch die Unzulänglichkeiten wohlbekannter Gehirnschleifen. Reinhold Hittinger begleitete dabei virtuos und abwechslungsreich seine "Lompa-Liadle", und Claudia Pohel machte mit ihrer ausdrucksstarken vielfarbigen Stimme auch vor eigenen Ungereimtheiten nicht halt.

Es war eine unterhaltsame Veranstaltung und ein schöner, humorvoller Schwäbischer Abend.

Ingrid Erath, Schriftführerin

